

Mitteilung an die Presse

30. August 2017

Breaking News: Daten, Fakten, Perspektiven

Bundeswirtschaftsministerium präsentiert brandaktuelle Studie auf dem 13. GESUNDHEITSWIRTSCHAFTSKONGRESS

"Während die Gesundheitswirtschaft in früheren Zeiten einseitig als Kostentreiber angesehen wurde, wird heute auch die enorme wachstums- und beschäftigungspolitische Bedeutung der Branche mehr und mehr erkannt", stellt der zuständige Leiter der Zentralabteilung im Bundeswirtschaftsministerium, Harald Kuhne, fest. Dieser Paradigmenwechsel sei auch durch die vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie in den vergangenen Jahren in Auftrag gegebenen Forschungsarbeiten gefördert worden. Das gelte insbesondere für die gesundheitswirtschaftliche Gesamtrechnung. Er freue sich deshalb, hierzu auf dem 13. GESUNDHEITSWIRTSCHAFTSKONGRESS zum ersten Mal eine umfassende Studie mit Regionaldaten zur Gesundheitswirtschaft präsentieren zu können. Kuhne wörtlich: "Mit der Regionalisierung der gesundheitswirtschaftlichen Gesamtrechnung wird erstmals eine einheitliche Datenbasis geschaffen, die sowohl eine Gegenüberstellung der Gesundheitswirtschaft in den einzelnen Bundesländern als auch den Vergleich mit den Kennzahlen auf nationaler Ebene ermöglicht."

"Mit der Präsentation dieser brandneuen Studie des Bundeswirtschaftsministeriums wird die Bedeutung des GESUNDHEITSWIRTSCHAFTSKONGRESSES als zentraler Ort des Austauschs der gesamten Branche deutlich unterstrichen", betont Gesundheitsunternehmer und Kongresspräsident Prof. Heinz Lohmann. Zusätzlich zur Vorstellung der Modellrechnung berichten Andreas Ellmaier, Referatsleiter des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege, sowie Jan Quast, Abteilungsleiter der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz der Freien und Hansestadt Hamburg, von der aktuellen Situation der Gesundheitswirtschaft in ihren Bundesländern. Das Forum "Breaking News" moderiert der Journalist Peter Claußen.

Aktuelle Informationen zum diesjährigen GESUNDHEITSWIRTSCHAFTSKONGRESS am 20. und 21. September 2017 im Grand Elysée Hotel Hamburg ständig unter: www.gesundheitswirtschaftskongress.de. Dort ist auch jederzeit die Akkreditierung möglich.

Für Rückfragen:

Ines Kehrein (V. i. S. d. P.), Geschäftsführerin, WISO HANSE management GmbH,
Stormsweg 3, 22085 Hamburg, Tel.: 040/28 80 72 199,
E-Mail: ines.kehrein@gesundheitswirtschaftskongress.de